

Interpellation: Rotes Licht in Pratteln

Ende Jahr 2013 eröffnete das Restaurant Burggarten in Pratteln neu als „Bar Burggarten“.

Im Januar 2014 führte der Sender Tele Basel eine Reportage über dieses Lokal durch. Das Patentamt in Liestal machte dabei deutlich, dass die Bewilligung rechtens sei und es sich nicht um eine Kontaktbar handelt. Dies scheint jedoch eindeutig falsch zu sein oder das Patentamt wurde falsch informiert.

Medienberichten war zu entnehmen, dass es sich definitiv um eine Kontaktbar handelt. Mittlerweile macht die Kontaktbar „Bar Burggarten“ auch auf eindeutigen Webseiten Werbung. Und dies ist keine gute Werbung für die Stadt Pratteln.

Diese Neueröffnung sorgt bei uns für Ärger. Denn in nächster Nähe zur „Bar Burggarten“ neben der Gemeindeverwaltung befindet sich unsere Primarschule. Lokalitäten wie eine Kontaktbar gehören unserer Meinung nicht in ein Wohn- und Schulquartier.

Diese Konstellation ist für die Gemeinde Pratteln, welche wachsen und attraktiver werden will, keine gute Ausgangslage. Wir möchten deshalb vom Gemeinderat wissen, warum direkt neben der Gemeindeverwaltung und einer Primarschule im Wohnquartier an attraktiver Lage eine Kontaktbar eröffnet werden muss.

1. Glaubt der Gemeinderat, dass es sinnvoll ist, in einem Schul- und Wohnquartier eine Kontaktbar zu eröffnen?
2. Wusste der Gemeinderat davon, dass es sich beim Lokal „Bar Burggarten“ um eine Kontaktbar handelt?
3. Warum hat der Gemeinderat beim Patentamt bezüglich der Bewilligung nicht reagiert?
4. Warum behauptet das Patentamt, dass es sich nicht um eine Kontaktbar handelt, obwohl alle anderen Fakten dafür sprechen?
5. Wie will der Gemeinderat diesbezüglich weiter vorgehen?
6. Erwartet der Gemeinderat vom Patentamt Liestal konkrete Reaktionen?

Ich danke dem Gemeinderat für die Beantwortung der Fragen.

Pratteln, 31.03.2014



Marc Bürgi
BDP